

Auf dem Hof dieses Hauses befindet sich
das Gebäude der ehemaligen Synagoge

BETH ZION

Sie diente als Privatsynagoge
eines jüdisch-orthodoxen Vereins, den
eingewanderte osteuropäische Juden
1879 gegründet hatten
1910 wurde dieses Haus eingeweiht.
Nach der Zerstörung des Innenraumes
in der Pogromnacht 1933
fanden keine Gottesdienste mehr statt.
1984 wurde das Gebäude wieder
äußerlich instand gesetzt.
Es ist eines der wenigen
erhalten gebliebenen Zeugnisse
für das jüdische Leben um 1900.